

NEWSLETTER - 简讯

尊敬的女士们、先生们：

鉴于亚琛工业大学驻中国代表处和大学外事处的人事变动，我们想借此机会向您介绍一下亚琛工大所有与中国事务相关的工作人员。当然，简报也一如既往的包含了其他令人感兴趣的信息和亚琛工大的新闻。祝您阅读愉快！

Sehr geehrte Damen und Herren,

da es einige personelle Veränderungen sowohl im Verbindungsbüro der RWTH Aachen University in China als auch im International Office der RWTH gegeben hat, möchten wir die Gelegenheit nutzen und Ihnen zusammen mit den neuen Mitarbeiterinnen einmal das gesamte Team vorstellen, das für die RWTH Aachen die Beziehungen zu China bearbeitet. Natürlich enthält dieser Newsletter auch wieder interessante Informationen und Neuigkeiten aus der RWTH Aachen University. Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre.

中国事务工作人员介绍（1）

Reinhart Poprawe 教授

中国事务校长代表



图片：privat

亚琛工业大学与中国合作伙伴之间的关系具有重大意义，这也体现为此次任命 Reinhart Poprawe

教授为中国事务校长代表。亚琛工大校长办公室仅向特别重要的合作国家或地区指派委托人，由他们负责各个方面的科学领域沟通的维系与拓展。

被任命为中国事务校长代表的 Poprawe 教授是亚琛工业大学最著名的教授之一。他于 1977 年获得弗雷斯诺加州大学物理学硕士学位，1984 年在达姆施塔特获得物理学博士学位，此后开始担任位于亚琛的弗劳恩霍夫研究所激光技术部门“以激光为导向的工艺过程开发”项目主任。

1989 至 1996 年他在亚琛担任 Thyssen 激光科技有限公司执行总裁。自 1996 年始担任弗劳恩霍夫激光技术研究所所长，并兼任亚琛工大激光技术专业的教授。此外，Poprawe 教授也是多个科学协会的成员，如制造工程协会（1998）、美国激光协会（2006）和摄影光学仪器工程师学会（SPIE，2012）。

他是美国激光协会的董事会成员以及诸多国内外协会的专家与顾问，例如在南非国家激光中心。2005 至 2008 年期间 Poprawe 教授担任亚琛工大副校长，主管机构、科研与青年科学家这三个领域。目前，他担任亚琛工大国际董事会主席，2014 年获得美国激光协会 Schawlow 奖，同年被授予清华大学荣誉教授称号。

文章来源：亚琛工业大学外事处

VORSTELLUNG DES CHINA-TEAMS (1)

Prof. Dr. Reinhart Poprawe

Rektoratsbeauftragter für die VR China

Die besondere Bedeutung, die die Beziehungen zu den chinesischen Partnern der RWTH Aachen University haben, spiegelt sich auch wider in der Ernennung von Professor Dr. Reinhart Poprawe zum Rektoratsbeauftragten für China. Das Rektorat der RWTH benennt nur für besonders wichtige Partnerländer und -regionen Rektoratsbeauftragte, die sich um die Pflege und den Ausbau der

wissenschaftlichen Kontakte auf allen Ebenen kümmern.

Mit Professor Poprawe wurde einer der international bekanntesten und renommiertesten Professoren der RWTH Aachen zum Rektoratsbeauftragten für China ernannt. 1977 erhielt er einen Master in Physik von der California State University in Fresno. Nach dem Diplomabschluss und seiner Promotion in Physik (Darmstadt 1984) begann er seine Arbeit am Fraunhofer Institut für Lasertechnik in Aachen als Abteilungsleiter im Bereich „Laser-Orientierte Verfahrensentwicklung“.

Von 1989 bis 1996 leitete er als Geschäftsführer die Thyssen Laser Technik GmbH in Aachen. Seit Februar 1996 ist er Direktor des Fraunhofer Instituts für Lasertechnik und Professor für Lasertechnik an der RWTH Aachen University. Professor Poprawe ist Fellow in diversen wissenschaftlichen Vereinigungen, so z.B. der Society of Manufacturing Engineers (1998), dem Laser Institute of America (2006) und der Society of Photo-Optical Instrumentation Engineers (SPIE, 2012).

Er ist Boardmitglied des Laser Institute of America und Mitglied in zahlreichen nationalen und internationalen Boards als Gutachter oder Berater, beispielsweise im National Laser Centre of South Africa. Poprawe war zwischen 2005 und 2008 Prorektor für Struktur, Forschung und den wissenschaftlichen Nachwuchs an der RWTH Aachen University. Er ist Vorsitzender des RWTH-International Board und wurde im Jahr 2014 mit dem Schawlow Award des Laser Institute of America ausgezeichnet. Seit dem Jahr 2014 ist er Ehrenprofessor der Tsinghua University.

Quelle: International Office der RWTH

中国事务工作人员介绍 (2)

Henriette Finsterbusch 博士

大学外事处主任



图片: Mr. Winandy

Finsterbusch 博士女士自 2014 年夏天开始主管亚琛工业大学大学外事处。她的首要工作是加强与重点合作国家中国之间的战略合作，同时担任同清华大学战略合作关系项目的负责人。

她曾先后在布伦瑞克工业大学、斯特拉斯堡生物技术大学和英格兰南安普顿大学就读生物技术学专业。之后，在蒙大拿州立大学获得了微生物领域博士学位。完成在落基山实验室的三年博士后研究后，她回到德国担任亚琛工大校长私人助理，并致力于科学管理的事业。

文章来源: 亚琛工业大学外事处

VORSTELLUNG DES CHINA-TEAMS (2)

Dr. Henriette Finsterbusch

Direktorin des Dezernats für Internationale Hochschulbeziehungen

Frau Dr. Finsterbusch leitet seit Sommer 2014 das Dezernat Internationale Hochschulbeziehungen der RWTH Aachen. Sie ist unter Anderem verantwortlich für die strategische Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit dem Schwerpunktland VR China und fungiert als Projektleiterin für das

Förderprogramm Strategische Partnerschaft mit der Tsinghua University.

Sie studierte Biotechnologie an der TU Braunschweig, an der École Supérieure de Biotechnologie in Strassburg sowie an der University of Southampton in England. Ihre Promotion in Mikrobiologie erhielt sie an der Montana State University Bozeman. Nach dreijähriger Forschungstätigkeit als Postdoc an den Rocky Mountain Laboratories kehrte sie nach Deutschland zurück und wandte sich als Persönliche Referentin des Rektors der RWTH dem Wissenschaftsmanagement zu.

Quelle: International Office der RWTH

中国事务工作人员介绍 (3)

Birte Seffert 博士

亚琛工业大学-清华大学战略合作关系项目负责人
大学外事处



图片: privat

Seffert 博士自 2013 年起负责亚琛工大与清华大学的战略合作关系项目的活动与发展。此外，这位女汉学家作为通晓中国国情的专家为校长办公室中国负责人、外事处主任和各院系在与中国伙伴的合作中提供咨询和支持。

她在柏林自由大学获得公共健康与中国科学体系领域的博士学位，另外担任过安徽大学罗伯特·博世基金会的德语讲师。

文章来源：亚琛工业大学外事处

VORSTELLUNG DES CHINA-TEAMS (3)

Dr. Birte Seffert

Koordinatorin Strategische Partnerschaft RWTH – Tsinghua

Dezernat für Internationale Hochschulbeziehungen

Dr. Seffert ist seit Anfang 2013 verantwortlich für das operative Geschäft und die Entwicklung der Strategischen Partnerschaft mit der Tsinghua University. Die Sinologin berät und unterstützt außerdem als Länderspezialistin für China den Rektoratsbeauftragten, die Dezernentin sowie die Fakultäten in der Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern.

Sie promovierte an der Freien Universität Berlin im Bereich Public Health und chinesisches Wissenschaftssystem und war als Lektorin für die Robert-Bosch-Stiftung an der Anhui University tätig.

Quelle: International Office der RWTH

中国事务工作人员介绍 (4)

Peter Hartges

大学外事处中国事务部负责人



图片: privat

4

Peter Hartges 自 2003 年开始主持亚琛工大与清华大学机械制造专业这一知名双硕士项目。2010 年至今他负责学生交流工作以及与中国作为重点合作国家之间的合作。他为学生以及校长办公室中国负责人、外事处主任和各院系提供在与中国伙伴的合作上提供咨询和支持。

Peter Hartges 曾在亚琛工大学习政治学、国际合作和国民经济学，也曾在英国诺威奇的东英吉利大学攻读发展研究。

文章来源：亚琛工业大学外事处

VORSTELLUNG DES CHINA-TEAMS (4)

Peter Hartges

Koordinator China im Dezernat für Internationale Hochschulbeziehungen

Seit 2003 betreut Peter Hartges das renommierte Doppelmaster-Programm im Bereich Maschinenbau mit der Tsinghua University. Seit 2010 ist er verantwortlich für den Studierendenaustausch und die Kooperation mit dem Schwerpunktland VR China. Er unterstützt und berät Studierende sowie den Rektoratsbeauftragten, die Dezernentin und die Fakultäten in der Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern.

Peter Hartges studierte Politische Wissenschaft, Internationale Zusammenarbeit und VWL an der RWTH sowie Development Studies an der University of East Anglia in Norwich.

Quelle: International Office der RWTH

中国事务工作人员介绍 (5)

Dieter Janssen 博士

亚琛工业大学驻外办公室负责人与国际招生部主任



图片：privat

自 2008 起 Dieter Janssen 博士开始负责亚琛工业大学驻中国代表处的协调工作。Janssen 在明斯特大学攻读了历史、哲学和日耳曼学。2003 年，他在由欧盟扶持的“应用全球正义”项目期间任职于著名的奥斯陆和平研究所。次年他在萨尔布吕肯大学取得博士学位。2006 年他在亚琛工大的哲学讨论课中担任教研人员，并于两年后调任至亚琛工大大学外事处。

他出版过三本书籍，内容涵盖人道主义干预和正义战争理论。

文章来源：亚琛工业大学外事处

VORSTELLUNG DES CHINA-TEAMS (5)

Dr. Dieter Janssen

Koordinator des Verbindungsbüros und Leiter der internationalen Zulassung an der RWTH Aachen University

Seit 2008 koordiniert Herr Dr. Dieter Janssen die Arbeit des Verbindungsbüros der RWTH Aachen in China. Herr Dr. Janssen studierte Geschichte, Philosophie und Germanistik an der Westfälischen Wilhelmsuniversität in Münster. 2003 arbeitete er am renommierten Peace Research Institut Oslo im Zuge des EU-geförderten Projektes „Applied Global Justice“. Im Jahr darauf promovierte er an der Universität des Saarlandes. 2006 nahm er eine

Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Philosophischen Seminar der RWTH Aachen auf. Zwei Jahre später wechselte er in das International Office der RWTH.

Er ist Autor von drei Büchern zu den Themenbereichen Humanitäre Intervention und Theorie des gerechten Krieges.

Quelle: International Office der RWTH

中国事务工作人员介绍 (6)

刘契

亚琛工业大学驻北京代表处代表



图片: privat

刘契从 1 月 1 日起接替闫玗女士的职位担任亚琛工业大学驻北京代表处代表, 她曾在德意志学术交流中心工作, 在 2011 年 10 月 1 日与 2014 年 12 月 31 日期间, 她先后担任了 DAAD 奖学金项目官员以及市场部资深德国高等教育推广经理。在进行教育推广的过程中, 她负责过的多种类别的工作都覆盖了亚琛工大驻外办公室所要求的工作内容。

刘女士在担任亚琛工大驻京代表处代表期间的工作重点如下: 为中国学生开展宣讲活动以及为德国交换生组织介绍活动; 作为亚琛工业大学与在中国的德中校友之间的沟通平台; 为亚琛工业大学的工作人员来华提供支持、为中国代表团前往亚琛提供咨询; 提供留学咨询和处理优秀中国申请人的招生工作; 密切联系和亚琛工大拥有非常良好合作关系的中国院校和机构。

刘契于 2011 年 2 月在德国维尔茨堡大学取得日耳曼学和文化地理学文科硕士学位。因为被德国以及维尔茨堡这座美丽的城市深深地吸引, 以至

于她一如既往心系德国, 她欣喜于现在成为了一名亚琛工业大学的职员。

文章来源: 亚琛工业大学驻北京代表处

VORSTELLUNG DES CHINA-TEAMS (6)

Jie Liu

Leiterin des Verbindungsbüros der RWTH Aachen University in Peking

Liu Jie, die seit dem 1. Januar dieses Jahres die Leitung des Verbindungsbüros der RWTH Aachen University in Peking von Frau Yan Ding übernommen hat, war vom 1. Oktober 2011 bis zum 31. Dezember 2014 als Bürosachbearbeiterin im Bereich DAAD-Stipendienprogramme für Chinesen und zuletzt als Senior Education Manager im Bereich Marketing für den Studienstandort Deutschland an der Außenstelle Peking des Deutschen Akademischen Austauschdienstes beschäftigt. Im Rahmen ihrer Tätigkeit im Bereich Marketing war sie mit verschiedenen Aufgaben betraut, die sich mit den Anforderungen der Arbeit in dem Verbindungsbüro decken.

Als Leiterin des Verbindungsbüros in Peking umfassen Frau Lius Tätigkeiten unter anderem folgendes: Durchführung von Informationsveranstaltungen für chinesische Studierende und Einführungsveranstaltungen für deutsche Austauschstudierende, Plattform für Koordination zwischen der RWTH Aachen und deutschen und chinesischen RWTH-Alumni in China, Unterstützung bei Besuchen von Mitarbeitern der RWTH Aachen in China und bei Anfragen von chinesischen Delegationen zur RWTH Aachen, Beratung und Rekrutierung geeigneter chinesischer Studieninteressierter, Anbahnung, Erhalt und Betreuung von Kontakten zu Partneruniversitäten und Institutionen von besonderem Interesse für die RWTH Aachen.

Liu Jie schloss ihr Magisterstudium der Germanistik und Kulturgeographie an der Universität Würzburg im Februar 2011 erfolgreich ab. Weil die Zeit in Deutschland bzw. Würzburg sehr schön war, empfindet sie nach wie vor eine tiefe Verbundenheit mit Deutschland, weswegen sie sich sehr freut nun als Mitarbeiterin der RWTH Aachen tätig sein zu können.

Quelle: RWTH Aachen University Beijing Office

德国联邦教育和研究部研究型校园“数字光子生产”启动仪式与“馈赠钥匙事件”

2015年2月2日

值此联合国“激光和激光应用技术国际年”活动召开之际，德国联邦教育和研究部研究型校园于2015年1月末在亚琛正式启动“数字光子生产”（DPP）。这所坐落于亚琛工大校园内的研究型校园具有信号功能，因为一种科学与经济融合的新型合作模式即将在这里诞生。研究型校园 DPP 项目的目标：研究和继续发展以光作为未来生产工具的技术。

德国联邦教育和研究部议会国务秘书 Thomas Rachel 于 2015 年 1 月 23 日在弗劳恩霍夫激光技术研究所举行的开幕式上说道：“亚琛是全德国唯一的一座拥有两所受德国联邦政府资助的研究型校园的城市。”亚琛负责两项主题，一是“FEN——未来的电力使用”，致力于开发新型直流电的输送形式，二是“DPP——数字光子生产”，将电作为生产工具为将来企业生产研究新方法和基础物理效应。

在 20 家企业合作伙伴中既有许多中小企业，也有诸如西门子的大公司。来自生产发电厂涡轮机的西门子电力和天然气部门的 Nicolas Vortmeyer 博士主要研究 3D 打印技术——运用激光层层打印建筑物各部分。“凭借着 3D 打印，我们摆脱了以前在工序和发展过程中遇到的种种限制”，这位首席技术官如此说明参与 DPP 研究型校园的原因。

“凭借这项技术，适用于老旧发电厂涡轮机的替换部件可以在相对较短的时间内自动生产出来，毕竟这些涡轮机只有仅存不多的图纸”，西门子董事期待通过参与其中能使这一创造过程实现指数般的加速。此外，德国联邦教育和研究部议会国务秘书 Thomas Rachel 也对亚琛作为研究地进行好评，并转交了 DPP 项目批准证书，Rachel 表示，“研究型校园 DPP 项目对于经济、科学和社会相结合是关键。



图片从左至右：Nicolas Vortmeyer 博士（西门子，电力和天然气部门首席技术官），Christian Hinke（研究型校园“数字光子生产”执行总裁），Rudolf Henke（德国联邦议会成员），Thomas Rachel（德国联邦教育和研究部议会国务秘书）

这里的主人为大家展现了亚琛的关键技术专家们是如何迅速工作的：Reinhart Poprawe 教授作为研究型校园 DPP 项目的发言人和弗劳恩霍夫激光技术研究所所长，递给国务秘书一柄由研究所通过 3D 打印制成的铝制钥匙。



图片：德国联邦教育和研究部议会国务秘书 Thomas Rachel（左）在研究型校园 DPP 项目启动仪式上接受 Reinhart Poprawe 教授（右）送上的一把具有象征意义的 3D 打印钥匙

除了附加的制造方法（直接光子生产）外，在这个研究型校园 DPP 项目当中，还将使用超短脉冲激光器制造方法（飞光子生产）以及新式 VCSEL 线源（VCSEL 为垂直腔面发射激光器），例如，使波形纳米层发挥作用（纳米光子技术）。德国联邦教育和研究部在全德国一共资助九个这样的研究型校园，并计划为其中的 DPP 项目提供长达 15 年每年两百万欧元的资助。

文章来源：<http://www.maschinenbau.rwth-aachen.de/cms/Maschinenbau/Die-Fakultaet/Aktuell/Meldungen/~hliy/Eroeffnung-des-BMBF-Forschungscampus-Dig/>

ERÖFFNUNG DES BMBF-FORSCHUNGSCAMPUS DIGITAL PHOTONIC PRODUCTION MIT SCHLÜSSELERLEBNIS

02.02.2015

Pünktlich zum Start des „Internationalen Jahres des Lichts und der lichtbasierten Technologien“ der Vereinten Nationen wurde in Aachen Ende Januar 2015 der neue BMBF-Forschungscampus Digital Photonic Production (DPP) eröffnet. Der Forschungscampus auf dem RWTH Aachen Campus besitzt Signalwirkung, denn es startet hier eine neue Form der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft unter einem Dach. Ziel des Forschungscampus DPP: Die Erforschung und Weiterentwicklung von Licht als Werkzeug für die Produktion der Zukunft.

„Aachen ist der einzige Universitätsstandort in Deutschland, den unser Bundesministerium mit zwei Forschungscampi fördert“, erklärte Thomas Rachel, parlamentarischer Staatssekretär des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), bei der Eröffnungsveranstaltung im Fraunhofer-Institut für Lasertechnik ILT am 23. Januar 2015. Zwei Themen geht Aachen an: Während der Forschungscampus „FEN – Elektrische Netze der Zukunft“ neue Formen des Energietransports per Gleichstrom entwickelt, erforscht „DPP – Digital Photonic Production“ neue Methoden und grundlegende physikalische Effekte, um Licht als Werkzeug für die industrielle Produktion der Zukunft zu nutzen. Die Rede ist vom Laser, der bereits heute als wahres Universalwerkzeug Zahnimplantate, Fahrzeugteile und Flugzeugkomponenten fertigt.

Zu den 20 Industrieteilnehmern zählen neben zahlreichen KMU auch Großunternehmen wie beispielsweise die Siemens AG. Auf 3D-Druck, den schichtweisen Aufbau von Bauteilen mit dem Laser, setzt Dr. Nicolas Vortmeyer von der Siemens-Division Power and Gas, die Turbinen für Kraftwerke produziert. „Wir befreien uns mit dem 3D-Druck von bisherigen Begrenzungen bei der Fertigung und Entwicklung“, begründete der Chief Technology Officer die Teilnahme am Forschungscampus DPP.

„Mit dieser Technologie lassen sich selbst für alte Kraftwerksturbinen, für die es noch nicht einmal mehr Zeichnungen gibt, in relativ kurzer Zeit Ersatzteile herstellen.“ Der Siemens-Vorstand erwartet von der Teilnahme nun „eine exponentielle Beschleunigung der kreativen Prozesse“. Auch der BMBF-Staatssekretär Thomas Rachel verspricht sich viel vom Standort Aachen, an dem er nun die Bewilligungsbescheide für DPP-Projekte überreichte. Rachel: „Der Forschungscampus DPP soll ein Schlüssel sein für die Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft.“



v.l.n.r.: Dr. Nicolas Vortmeyer (Siemens, CTO d. Division Power & Gas), Christian Hinke (Geschäftsführer d. Forschungscampus Digital Photonic Production), Rudolf Henke (Mitglied d. Deutschen Bundestages), Thomas Rachel (Staatssekretär im BMBF)

Wie schnell die Schlüsseltechnologien aus Aachen arbeiten, bewies der Hausherr: Prof. Dr. Reinhart Poprawe, Sprecher des Forschungscampus DPP und Leiter des Fraunhofer ILT, überreichte dem Staatssekretär einen Schlüssel, den Institutsmitarbeiter per 3D-Druck aus Aluminium hergestellt hatten.



Thomas Rachel, parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung (links) erhält von Prof. Dr. Reinhart Poprawe (rechts) bei der Eröffnung des Forschungscampus DPP einen 3D-gedruckten Schlüssel mit Symbolwirkung.

Neben additiven Fertigungsverfahren (Direct Photonic Production) werden im Forschungscampus DPP auch Ultrakurzpulslaser-Fertigungsverfahren (Femto Photonic Production) und neuartige VCSEL-Strahlquellen genutzt um z.B. selektiv nanoskalige Schichten zu funktionalisieren (Nano Photonic Production). Das BMBF fördert deutschlandweit neun solcher Forschungscampi und beabsichtigt, den Forschungscampus DPP für bis zu 15 Jahre mit Fördermitteln von 2 Mio. Euro pro Jahr zu fördern.

Quelle: <http://www.maschinenbau.rwth-aachen.de/cms/Maschinenbau/Die-Fakultaet/Aktuell/Meldungen/~hliiy/Eroeffnung-des-BMBF-Forschungscampus-Dig/>

生物经济学科学中心：致力于一种可持续发展的生物经济学的研究与合作

面对资源的日益短缺、愈演愈烈的气候变化以及不断增长的世界人口，世界强国致力于发展一项基于科学的生物经济：这种经济以可再生资源为基础，即涵盖了满足对健康食品的需求，同时也包含生物技术产品取代依赖石油的产品。由此可见，科学与经济之间的跨领域研究和合作还是很有必要的。

为了应对这些挑战，亚琛工业大学、波恩大学、杜塞尔多夫大学和于利希研究所于 2010 年建立了生物经济学科学中心 (BioSC)。目前，这项协定的合作拥有 62 个工作小组，由 1400 名来自自然科学、工程学、农学和经济学的研究人员构成。从 2013 年起，北莱茵-威斯特法伦州将 BioSC 作为北威州战略项目，为其提供长达 10 年，金额达 5.85 亿欧元的资助。

在国内和国际的科研合作方面以及与工业之间的网络项目当中，BioSC 都发挥着区域性的枢纽作用。这些巨大的国际性挑战使得扩展 BioSC-生物经济学网络成为必然，这可以通过与来自学术界和工业界的国内外伙伴之间的合作来实现。

更多信息请登陆 www.biosc.de

文章来源：亚琛工业大学外事处

BIOECONOMY SCIENCE CENTER: FORSCHUNG UND KOOPERATION FÜR EINE NACHHALTIGE BIOÖKONOMIE

Angesichts knapper werdender Ressourcen, des fortschreitenden Klimawandels und einer wachsenden Weltbevölkerung setzen führende Staaten weltweit auf die Entwicklung einer wissensbasierten Bioökonomie: einer Wirtschaft auf der Grundlage nachwachsender Rohstoffe, die sowohl den Bedarf an gesunden Nahrungsmitteln deckt als auch erdölbasierte Produkte durch biobasierte Produkte ersetzt. Dafür besteht jedoch noch ein erheblicher Bedarf an interdisziplinärer Forschung und Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, haben die RWTH Aachen, die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, die Heinrich Heine-Universität Düsseldorf und das Forschungszentrum Jülich 2010 das Bioeconomy Science Center (BioSC) gegründet. Diese vertraglich vereinbarte Kooperation umfasst zurzeit 62 Arbeitsgruppen mit ca. 1400 Mitarbeitern aus den Natur-, Ingenieur-, Agrar- und Wirtschaftswissenschaften. Seit 2013 unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen das BioSC als NRW-Strategieprojekt, mit 58,5 Mio. € über einen Zeitraum von 10 Jahren.

Das BioSC fungiert als regionaler Knotenpunkt für nationale und internationale Forschungsk Kooperationen und für Netzwerkprojekte mit der Industrie. Aus den großen internationalen Herausforderungen ergibt sich die Notwendigkeit, das BioSC-Bioökonomie-Netzwerk durch die Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern aus Akademia und Industrie zu erweitern.

Weitere Informationen finden sich unter



www.biosc.de

Quelle: Bioeconomy Science Center